

Systeminformations-Display



Gebrauchsanweisungen in weiteren Sprachen sind verfügbar unter: <http://si.shimano.com>

WICHTIGER HINWEIS

- Wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Rad gekauft haben, oder an einen Fahrradhändler für Informationen hinsichtlich Montage und Einstellung des Produkts, die nicht in den Gebrauchsanweisungen zu finden sind. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (<http://si.shimano.com>).
- Demontieren oder verändern Sie dieses Produkt nicht.
- Die Wortmarken und Logos von Bluetooth® sind eingetragene Marken im Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Marken durch SHIMANO INC. geschieht unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

Stellen Sie aus Sicherheitsgründen sicher, dass Sie diese Gebrauchsanweisungen vor der Verwendung sorgfältig durchlesen und genau befolgen.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Informationen über Ersatzmöglichkeiten erfragen Sie bitte am Ort des Kaufs oder bei einem Fahrradhändler.

⚠️ WARNUNG

- Bei Betätigung des Schalthebels arbeitet der Motorantrieb des vorderen Umwerfers kontinuierlich in der durch den Schalthebel festgelegten Position weiter. Achten Sie also auf Ihre Finger.
- Nach sorgfältigem Lesen der Gebrauchsanweisung bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, um zu einem späteren Zeitpunkt darauf zuzugreifen.

Anmerkung

- Die Verwendung eines Systeminformations-Displays muss in Kombination mit einem der folgenden Geräte erfolgen. Externer Typ: BM-DN100, eingebaut: BT-DN110
- An den nicht verwendeten Buchsen müssen Blindstecker angebracht werden. Falls Wasser in die Komponenten eindringt, könnte dies zu Funktionsproblemen oder Rost führen.
- Dies ist ein kleines wasserdichtes Verbindungsstück. Verbinden und trennen Sie dieses nicht wiederholt. Dies kann die Funktion beeinträchtigen.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlussklemmen nicht in Kontakt mit Wasser kommen.
- Die Komponenten sind wasserbeständig und für die Nutzung bei Regenwetter ausgelegt. Allerdings sollten Sie sich nicht absichtlich in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie Ihr Rad nicht in einer Autowaschanlage mit einem Hochdruckreiniger. Falls Wasser in die Komponenten eindringt, könnte dies zu Funktionsproblemen oder Rost führen.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie, es starken Erschütterungen auszusetzen.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder ähnliche Substanzen für die Reinigung des Produkts. Solche Mittel könnten die Oberfläche beschädigen.
- Für Aktualisierungen der Produktsoftware wenden Sie sich bitte an den Händler. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Website von Shimano.
- Wenn Sie E-TUBE-PROJECT für Smartphones/Tablets nicht verwenden, trennen Sie Bluetooth LE. Bei Verwendung der Einheit für drahtlose Signalübertragung mit Bluetooth LE kommt es zu einem hohen Stromverbrauch des Akkus.
- Der natürliche Verschleiß und eine Verschlechterung der Produkte durch normale Verwendung und den gewöhnlichen Alterungsprozess werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

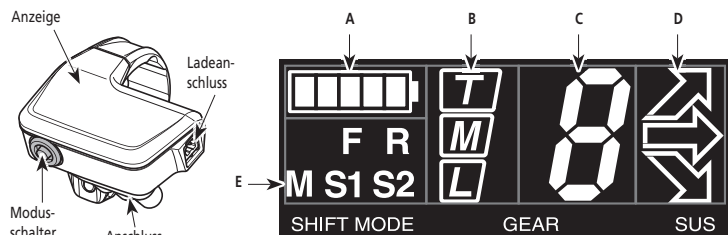
Regelmäßige Inspektionen vor Fahrten mit dem Fahrrad

Vor Fahren des Fahrrads prüfen Sie die folgenden Punkte. Wenn es Probleme mit den folgenden Punkten gibt, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Ort des Kaufs, oder einen Fahrradhändler.

- Ist das Systeminformations-Display sicher am Lenker befestigt?
- Ist der Ladezustand des Akkus ausreichend?
- Sind die Stromkabel auf irgendeine Weise beschädigt?
- Wurde der nicht verwendete Anschluss mit Blindstecker versehen?

Bezeichnung der Komponenten

Einige Parameter können je nach Typ der angeschlossenen Komponenten und der Software-Version nicht angezeigt werden. Wenn Sie erfahren wollen, welche Parameter für das von Ihnen verwendete Produkt angezeigt werden können, wenden Sie sich an einen Händler.

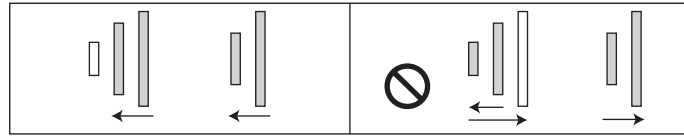


A	Akkuladestand	D	Einstellung der Federung
B	Gangstufe Umwerfer	E	Betriebsmodus
C	Gangstufe Schaltwerk/RD-Schutz Reset-Modus		

A. Akkuladestand

Anzeige	Akkuladestand	Anzeige	Akkuladestand
	81 % - 100 %		26 % - 40 %
	61 % - 80 %		1 % - 25 % ¹⁾²⁾³⁾
	41 % - 60 %		0 % ³⁾

- * 1 Wenn der Akkuladestand abfällt, wird der Betrieb der Federung auf die Freigabe der Sperre beschränkt. Zuerst wird der Betrieb der Hinterrad-Federung eingeschränkt, dann der der vorderen Federung.
- * 2 Wenn der Akkuladestand unter 5 % fällt, wird der Betrieb des Umwerfers eingeschränkt.



- * 3 Wenn der Akkuladestand weiter abfällt, funktionieren weder die Federungen noch Umwerfer und Schaltwerk, wobei Umwerfer und Schaltwerk in der letzten Schaltposition verbleiben. Die Akkuanzeige blinkt bei Eingabe 2 Sekunden lang. Wir empfehlen, den Akku frühzeitig zu laden.

B. Gangstufe Umwerfer

Die Gangstufe des Umwerfers wird angezeigt.

Anzeige	Gangstufe
	Größtes Kettenblatt
	Mittleres Kettenblatt
	Kleinstes Kettenblatt

* Bei doppelter Spezifikation werden nur das größte und das kleinste Kettenblatt angezeigt.

C. Schaltwerk Gangstufe/RD-Schutz Reset-Modus

Anzeige	Details
Anzahl	Die Gangstufe des Schaltwerks wird angezeigt.
	Das Zurücksetzen des RD-Schutzes wird ausgeführt.

D. Einstellung der Federung

Drei Kombinationen aus vorderer und hinterer Federung können konfiguriert werden.

Anzeige	Details
	Wenn die Federungseinstellungen bereits konfiguriert wurden, kann eine der Einstellungen auf der Bildschirmanzeige ausgewählt werden. ¹⁾²⁾
	Wenn die Federungseinstellungen nicht konfiguriert sind, die Federungen nicht angeschlossen sind oder der Akkuladestand niedrig ist, bleibt das Display leer.

- * 1 Federungseinstellungen werden in E-TUBE PROJECT konfiguriert. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Händler oder einer Vertretung.
- * 2 Abhängig vom Federungstyp können Einstellungen bei Auslieferung werkseitig konfiguriert sein. Überprüfen Sie die angezeigten Systeminformationen und kontrollieren Sie unbedingt die Details der Einstellung, falls die Pfeile angezeigt werden.

E. Betriebsmodus

Der Betriebsmodus wird angezeigt.

Anzeige	Modus	Details
	Einstellung Umwerfer/ Schaltwerk	Die Festlegung der Einstellung geschieht in diesem Modus. Wenden Sie sich bezüglich des Festlegungsverfahrens an einen Vertriebshändler oder Vertretung.
	Manuelle Schaltung	In diesem Modus wird manuell zwischen Gängen umgeschaltet.
	Schaltmodus 1	Der in E-TUBE PROJECT eingestellte Schaltmodus kann verwendet werden. Die Ausgangseinstellung für MTB ist Synchronized shift 1. Dieser Einstellmodus ist für Radfahrer mit kräftigen Beinen konzipiert.
	Schaltmodus 2	Der in E-TUBE PROJECT eingestellte Schaltmodus kann verwendet werden. Die Ausgangseinstellung für MTB ist Synchronized shift 2. Dieser Einstellmodus ist für Strecken mit sehr unterschiedlichem Terrain konzipiert.

Spezifikationen

	SC-MT800	SC-M9051
das Frequenzband	2.402 – 2.480 MHz	
abgestrahlte maximale Sendeleistung	+4 dBm	
Firmwareversionen	4.0.9 –	4.1.1 –

Funktionen

Verbindung ANT

Das Systeminformations-Display sendet die folgenden drei Informationen an kompatible Fahrradcomputer oder Empfänger.

- 1) Anzahl der Gänge (vorn, hinten)
- 2) D12-Akkuladestand
- 3) Informationen zum Einstellungsmodus

Informationen zur Anzeige der oben genannten Daten finden Sie im Handbuch Ihres Fahrradcomputers oder Empfängers.

- * Sie können die Software über E-TUBE PROJECT aktualisieren, um die neuesten Funktionen zu überprüfen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ort des Kaufs.

Bluetooth® LE-Verbindung

Für die Herstellung der Bluetooth LE-Verbindung mit einem Smartphone/Tablet kann E-TUBE PROJECT für Smartphones/ Tablets verwendet werden.

Verbindungen herstellen

Verbindung ANT

Um eine Verbindung herzustellen, muss sich der Fahrradcomputer im Verbindungsmodus befinden. Eine Anleitung zum Umschalten des Fahrradcomputers in den Verbindungsmodus finden Sie im Handbuch des Fahrradcomputers.

- 1) Schalten Sie den Fahrradcomputer in den Verbindungsmodus.
- 2) ■Bei Verwendung eines externen Akkus
Überprüfen Sie, ob die elektrischen Kabel an das Systeminformations-Display angeschlossen sind. Entnehmen Sie dann die den externen Akku und setzen Sie sie wieder ein.
■Bei Verwendung eines eingebauten Akkus
Überprüfen Sie, ob die elektrischen Kabel an das Systeminformations-Display angeschlossen sind. Trennen Sie die Stromkabel am Systeminformations-Display und schließen Sie sie wieder an. (Die Verbindungsübertragung beginnt etwa 30 Sekunden nach dem Wiedereinsetzen des Akkus bzw. dem Wiederanschließen der Stromkabel am Systeminformations-Display.)
- 3) Damit ist der Verbindungsvorgang abgeschlossen.
Überprüfen Sie am Fahrradcomputer, ob die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.
Ziehen Sie die Anleitung für Ihren Fahrradcomputer zurate, falls die Verbindung nicht auf oben beschriebene Weise durchgeführt werden kann.
Eine Anleitung zur Anzeige der Anzahl der Gänge oder des Ladezustands des D12-Akkus finden Sie im Handbuch des Fahrradcomputers.

Bluetooth® LE-Verbindung

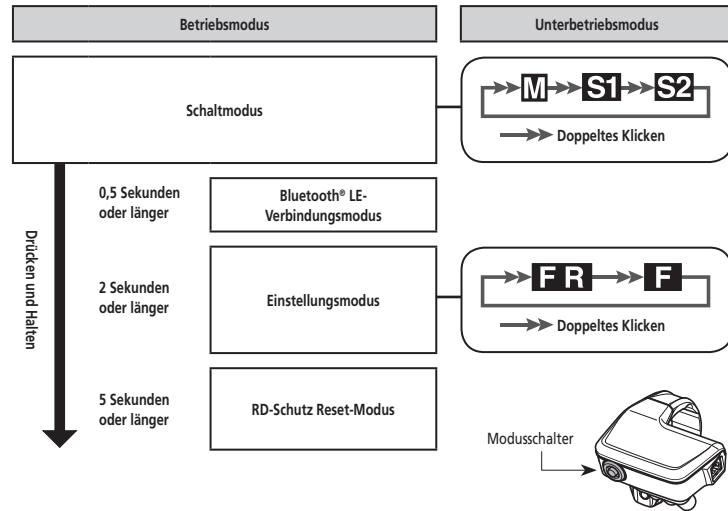
Schalten Sie vor dem Einrichten einer Verbindung die Bluetooth LE-Funktion am Smartphone/Tablet ein.

- 1) Öffnen Sie E-TUBE PROJECT und stellen Sie es auf Empfang von Bluetooth LE-Signalen ein.
- 2) Drücken Sie den Modusschalter, bis auf die Display "C" angezeigt wird. Der Fahrradcomputer beginnt mit der Signalübertragung. Der Gerätenamen wird in E-TUBE PROJECT angezeigt.
* Lassen Sie den Modusschalter oder die Schaltfläche los, sobald die Einheit am Fahrrad mit der Signalübertragung beginnt.
Werden Modusschalter oder Schaltfläche länger betätigt, wird ein anderer Modus aktiviert.
- 3) Wählen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Gerätenamen aus.

- * Um die Verbindung zu trennen, beenden Sie die Bluetooth LE-Verbindung vom Smartphone/Tablet aus. (Der Fahrradcomputer verlässt den Verbindungsmodus und wechselt in den normalen Betriebsmodus.)

Bedienung

■ Wechseln der Betriebsmodi



Zum Beenden des Einstellungsmodus oder des RD-Schutzes mindestens 0,5 Sekunden drücken. Wenden Sie sich bezüglich des Festlegungsverfahrens an einen Vertriebshändler oder eine Vertretung.

■ Über die RD-Schutzfunktion

Drehen Sie die Kurbelgarnitur, um den Betrieb nach dem Ansprechen der RD-Schutzfunktion wiederherzustellen. Als Systemschutz bei Stürzen usw. löst die RD- Schutzfunktion sofort aus, wenn das Fahrrad einem heftigen Stoß ausgesetzt wird. Die Verbindung zwischen Motor und der Kettenglied sofort getrennt, wodurch das Schaltwerk deaktiviert wird. Wenn dies geschieht, drücken Sie den Modusschalter mindestens 5 Sekunden. Dadurch wird die Verbindung zwischen Motor und Kettenglied wiederhergestellt sowie die RD-Schutzfunktion für das Schaltwerk zurückgesetzt. Wenn die Verbindung zwischen Motor und Kettenglied durch das Betätigen des Schalters nicht wiederhergestellt werden kann, lässt sich dies auch von Hand bewerkstelligen. Konsultieren Sie vorab einen Verteiler.



■ Einstellung Synchronized shift (nur kompatibel mit XTR D12 und XT D12)

Die vorderen Gänge werden gemäß der hinteren Gangstufe geschaltet. Die Ausgangseinstellungen für MTB sind in den Tabellen aufgeführt. Diese Einstellungen können in E-TUBE PROJECT geändert werden. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Händler oder einer Vertretung.

<Dreifach-Spezifikation>

Schaltmodus 1

CS	Kleinstes Kettenblatt	Mittleres Kettenblatt	Größtes Kettenblatt
1	↓	↑	↑
2	↓	↑	↑
3	↓	↑	↑
4	↓	↑	↑
5	↓	↑	↑
6	↓	↑	↑
7	↓	↑	↑
8	↓	↑	↑
9	↓	↑	↑
10	↓	↑	↑
11	↓	↑	↑

Schaltmodus 2

CS	Kleinstes Kettenblatt	Mittleres Kettenblatt	Größtes Kettenblatt
1	↓	↑	↑
2	↓	↑	↑
3	↓	↑	↑
4	↓	↑	↑
5	↓	↑	↑
6	↓	↑	↑
7	↓	↑	↑
8	↓	↑	↑
9	↓	↑	↑
10	↓	↑	↑
11	↓	↑	↑

<Zweifach-Spezifikation>

Schaltmodus 1

CS	Kleinstes Kettenblatt	Größtes Kettenblatt
1	↓	↑
2	↓	↑
3	↓	↑
4	↓	↑
5	↓	↑
6	↓	↑
7	↓	↑
8	↓	↑
9	↓	↑
10	↓	↑
11	↓	↑

Schaltmodus 2

CS	Kleinstes Kettenblatt	Größtes Kettenblatt
1	↓	↑
2	↓	↑
3	↓	↑
4	↓	↑
5	↓	↑
6	↓	↑
7	↓	↑
8	↓	↑
9	↓	↑
10	↓	↑
11	↓	↑

➡ Hochschalten ➡ Herunterschalten

■ Über das akustische Signal

Akustische Signale ertönen in den folgenden Situationen beim Schaltvorgang.

Akustisches Signal	Situation
Ein kurzes akustisches Signal	Zeigt an, dass der Grenzwert der Gangschaltung erreicht wurde. (Wenn die Kette sich im höchsten Gang für vorne und hinten oder im niedrigsten Gang für vorne und hinten befindet)
Zwei kurze akustische Signale	Zeigt an, dass die vorderen Gänge im Schaltmodus geschaltet werden. Diese akustischen Signale ertönen, wenn die vorderen Gänge das nächste Mal geschaltet werden.
Ein langes akustisches Signal	Zeigt einen Fehler in der Federung an. Alle Pfeile des Federungsmodus blinken 2 Sekunden nach Beendigung des akustischen Signals.

SHIMANO

SHIMANO INC.
3-77 Oimatsu-cho, Sakai-ku, Sakai-shi, Osaka 590-8577, Japan